

Verordnung des UVEK zur Überprüfung des Reinigungseffekts von Massnahmen zur Elimination von organischen Spurenstoffen bei Abwas- serreinigungsanlagen

Vom

*Das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunika-
tion UVEK,*

gestützt auf Anhang 3.1 Ziffer 2 Nummer 8 Absatz 2 der Gewässerschutzverord-
nung vom 28. Oktober 1998¹,

verordnet:

Art. 1 Gegenstand

Diese Verordnung regelt:

- a. anhand welcher Substanzen der Reinigungseffekt von Massnahmen zur Elimination von organischen Spurenstoffen nach Artikel 61a Absatz 1 des Gewässerschutzgesetzes vom 24. Januar 1991² gemessen wird;
- b. wie der Reinigungseffekt berechnet wird.

Art. 2 Zu messende Substanzen

Für die Überprüfung des Reinigungseffekts von Massnahmen zur Elimination von organischen Spurenstoffen ist die Konzentration der nachfolgenden Substanzen zu messen. Sie werden in die Kategorie 1 (sehr gut eliminierbare Substanzen) und in die Kategorie 2 (gut eliminierbare Substanzen) eingeteilt:

- a. *Kategorie 1*
 - Amisulprid (CAS-Nr. 71675-85-9);
 - Carbamazepin (CAS-Nr. 298-46-4);
 - Citalopram (CAS-Nr. 59729-33-8);
 - Clarithromycin (CAS-Nr. 81103-11-9);
 - Diclofenac (CAS-Nr. 15307-86-5);
 - Hydrochlorothiazid (CAS-Nr. 58-93-5);
 - Metoprolol (CAS-Nr. 37350-58-6);
 - Venlafaxin (CAS-Nr. 93413-69-5).
- b. *Kategorie 2*

SR

¹ SR **814.201**

² SR **814.20**

Verordnung AS 2016

- Benzotriazol (CAS-Nr. 95-14-7);
- Candesartan (CAS-Nr. 139481-59-7);
- Irbesartan (CAS-Nr. 138402-11-6);
- 4-Methylbenzotriazol (CAS-Nr. 29878-31-7) und 5-Methylbenzotriazol (CAS-Nr. 136-85-62) als Gemisch.

Art. 3 Berechnung des Reinigungseffekts

¹ Die Berechnung des Reinigungseffekts hat aufgrund von mindestens sechs Substanzen zu erfolgen, dabei muss:

- a. die Konzentration dieser Substanzen im zufließenden Abwasser mindestens das 10-fache der Bestimmungsgrenze betragen; und
- b. das Verhältnis der Substanzen der Kategorie 1 zu den Substanzen der Kategorie 2 zwei zu eins betragen.

² Sind bei den zu messenden Substanzen weniger als sechs Substanzen in einer Konzentration gemäss Absatz 1 Buchstabe a vorhanden, so legt die kantonale Behörde in Absprache mit dem Bundesamt für Umwelt soweit sinnvoll weitere Substanzen zur Berechnung des Reinigungseffekts fest.

³ Massgebend für die Erzielung des geforderten Reinigungseffekts ist der Mittelwert aller zur Berechnung herangezogenen Substanzen.

Art. 4 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am ... in Kraft.

...

Eidgenössisches Departement für Umwelt,
Verkehr, Energie und Kommunikation

Doris Leuthard